

# Information

4. Juli 2022

## **BASF Nienburg:**

### **Werk für mobile Abgaskatalysatoren seit Montag, 4. Juli 2022 im Notbetrieb, Infrastruktur nach wie vor stark limitiert.**

Am 27. Juni 2022 wurde im Werk für mobile Abgaskatalysatoren der BASF Catalysts Germany GmbH in Nienburg, Große Drakenburger Straße 133 eine Verunreinigung des Trinkwassers, welches vom Industriepark Nienburg (IPN) geliefert wurde, festgestellt.

Offizielle Analysen haben ergeben, dass es sich bei der Verunreinigung um die Chemikalie Schwefelkohlenstoff  $CS_2$  handelt.

Die Aufräum- und Reinigungsarbeiten des Rohrleitungsnetzes sowie der Hauptwasserleitung dauern weiterhin an. Seit heute, Montag, 4. Juli 2022 unterstützen Spezialisten die Reinigungsarbeiten.

Nach wie vor steht im Werk kein Trinkwasser zur Verfügung. Die Beeinträchtigung der Werksinfrastruktur (Sozialräume, sanitäre Einrichtungen, Kantine) ist erheblich, mobile Einheiten stehen als Ersatz in einem kleinen Umfang zur Verfügung.

Einzelne Anlagen (bzw. Anlagenteile) sind seit Montag, 4. Juli 2022 wieder einsatzfähig und erlauben seit heute eine Produktion im Notbetrieb. BASF Catalysts Germany GmbH erwartet, ab morgen die Produktion im Notbetrieb leicht erhöhen zu können, da die Inbetriebnahme weiterer Anlagen vorgesehen ist.